

Atelier Gespräch:

# *Hänsel und Gretel*

In Kooperation mit dem Salzburger Landestheater

Hänsel und Gretel / Franz Supper © Anna-Maria Löffelberger



# Schwesterlein, hüt' dich fein!

Programmleitung: Sabine Coelsch-Foisner

Als die Mutter von Hänsel und Gretel nach Hause kommt, traut sie ihren Augen nicht: Die Geschwister toben und tanzen ausgelassen herum und trotzen ihren knurrenden Mägen, anstelle die ihnen aufgetragenen Hausarbeiten zu erledigen. Fassungslos und voller Zorn schickt sie ihre Kinder zum Beerensammeln in den Wald, während sie über die Armut der Familie verzweifelt. Als der Vater Peter Besenbinder freudig über einen ungewöhnlich erfolgreichen Arbeitstag nach Hause kehrt, ist er entsetzt: Die böse Knusperhexe in ihrem zuckersüßen Häuschen treibt doch im Wald ihr Unwesen! Voller Sorge machen sich die Eltern auf die Suche nach ihren Kindern, die sich mittlerweile in dem geheimnisvollen Märchenwald verirrt haben und auf seltsame Wesen treffen.

Anlässlich der aktuellen Opernproduktion des Salzburger Landestheaters stellt sich die Frage nach der psychosozialen und -therapeutische Rolle des Märchens sowie nach der Zeitlosigkeit und Zeitgemäßheit des Märchens auf der vorweihnachtlichen Opernbühne.

Kontakt:

Universität Salzburg, UNIPARK, Erzabt-Klotz-Str. 1, 5020 Salzburg, Tel. +43-662-8044-4428, [ATELIER\\_GESPRAECH@sbg.ac.at](mailto:ATELIER_GESPRAECH@sbg.ac.at)

Die Atelier Gespräche werden von uniTV aufgezeichnet und können unter Atelier Gespräche Online nachgesehen werden ([www.sbg-plus-kultur.at](http://www.sbg-plus-kultur.at)). Drei Bände der Atelier Gespräche sind beim Verlag Pustet erschienen ([www.pustet.at](http://www.pustet.at)) und im Handel erhältlich.

## 5. DEZEMBER 2016, 19.00 Uhr

Bibliotheksaula, Hofstallgasse 2-4

Univ.-Prof. Dr. Sabine Coelsch-Foisner im Gespräch mit dem Operndirektor Andreas Gergen und Mitwirkenden der Produktion sowie dem Vorstand der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der SALK Univ.-Prof. Dr. Leonhard Thun-Hohenstein (Impulsvortrag)

Um Anmeldung wird gebeten:

[ATELIER\\_GESPRAECH@sbg.ac.at](mailto:ATELIER_GESPRAECH@sbg.ac.at); +43-662-8044-4428

S.C.Atelier Gespräch® | [www.sbg-plus-kultur.at](http://www.sbg-plus-kultur.at)

SALZBURGER  
LANDESTHEATER  
16. FEBRUAR 1849 • 16. JAHRE



wissen:stadt  
salzburg



PARACELUS  
WILHELM F. PUSKET VERLAG



LAND  
SALZBURG